



Bibliographische Daten

Titel: Eine Woche in Nürnberg
Ersteller: Carl Mainberger
Signatur: Amb. 8. 2223

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

VII.

Beschreibung der Stadt im Innern,

ihrer Kirchen, bedeutendsten öffentlichen und Privatgebäude, Kunstanstalten, Sammlungen zc.

Wir wenden uns nunmehr zu den einzelnen Theilen der Stadt und beginnen ihre Beschauung, indem wir hiezu den Zeitraum einer Woche wählen, und zwar vom Sonntage anfangend und mit dem Sonnabend endigend.

Kaum wird diese Eintheilung einer Entschuldigung bedürfen! Wir nur einmal am Sonntage in Nürnberg weilte, fühlte sich gewis angezogen durch die Ruhe, die während desselben herrscht, da kein öffentliches Geschäft getrieben wird, durch die sichtliche lebendige Theilnahme am öffentlichen Gottesdienste an dem Vormittage, so wie durch die Lebendigkeit, welche sich in den Stunden des Nachmittags zeigt, in welchen in allen Formen durch die Thore den mannichfachen Vergnügungsorten zugewallt wird, in denen der

Reisige
Erholu

So
abend
in Nürn
den Na

erwache
könen
chen er
mahls
verfünd
fünf pr
formirt
tesdien
fangen
die öff
gerne d
nern be
tage di
werden